

Vorzugstrasse A/B läuft über Hemmelte

TenneT plant im Landkreis fast nur mit Überlandleitungen / Infomarkt am 24. Oktober

Kreis Cloppenburg. Nun ist raus, wo die große Stromleitung lang laufen soll: Am Mittwoch stellte die TenneT ihre Vorzugsvariante für das geplante Netzausbauprojekt zwischen Cloppenburg und der Landkreisgrenze hinter Essen vor.

Der Stromnetzbetreiber favorisiert den Trassenkorridor A/B. Der 47,5 km lange und ca. 1 km breite Korridor führt vom Umspannwerk-Suchraum Nutteln zunächst

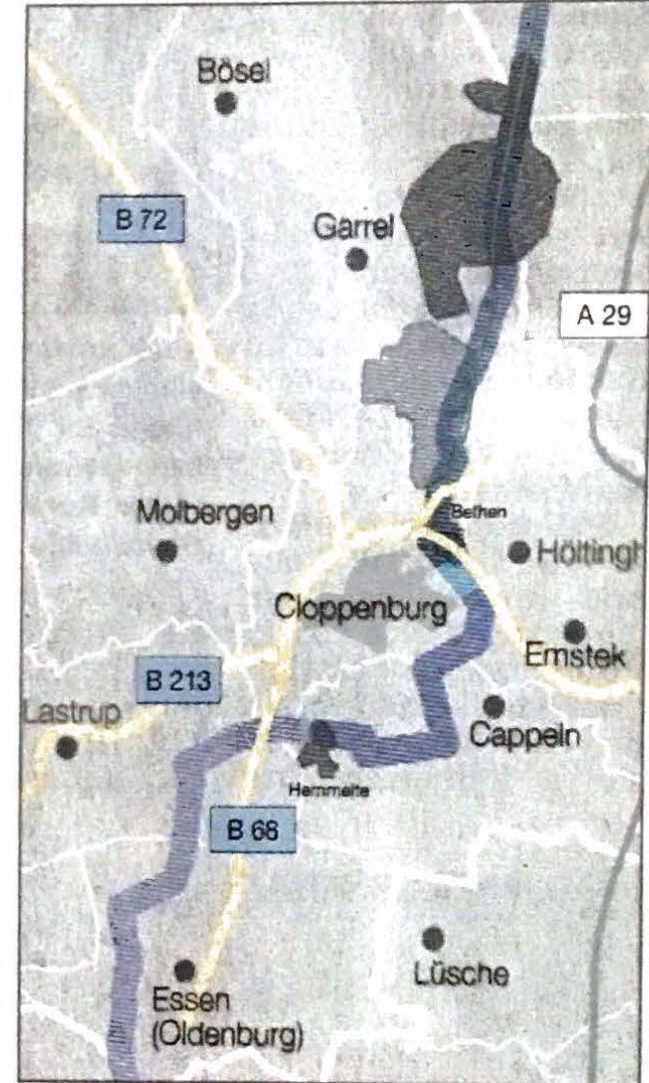
in westliche Richtung und dann ab Hemmelte weiter in Richtung Süden. Dort verläuft die Trasse westlich entlang der Gemeinde Essen in Richtung Quakenbrück.

Der gewählte Korridor, mit dem die TenneT jetzt in das Landesraumordnungsprogramm gehen will, schnitt „in der Raumverträglichkeit sowie in sämtlichen Umweltbelangen am besten von allen möglichen Korridoren ab“, so die TenneT in ihrer Mitteilung. Nur für einen kleinen Abschnitt der Strecke nord-östlich der Stadt Cloppenburg wird aktuell eine Erdverkabelung geprüft; ansonsten plant die TenneT in unserem Landkreis nur mit Überlandleitungen.

Das zuständige Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems

wird die Unterlagen für die neue Stromtrasse einen Monat lang in den anliegenden Städten und Gemeinden auslegen. Alle Bürger sowie Träger öffentlicher Belange wie Landkreise, Fachbehörden oder Verbände können sich dann zur Planung äußern. Diese Einwendungen werden dann ausgewertet. Für den nördlichen Teil läuft diese Auswertung bereits. In der ersten Jahreshälfte 2018 soll das Verfahren abgeschlossen sein.

Einen Info-Markt zur neuen Stromtrasse bietet die TenneT am Dienstag, 24. Oktober, an. Von 14 bis 19 Uhr können sich interessierte Bürger im Saal Kellermann an der Beverner Str. 5 in Essen über den aktuellen Planungsstand informieren.



**Drogen - nein,
HASCH - ja!
Badsanierung vom
Fachmann**

Komplett mit allen
Gewerken - von A-Z

www.hasch-sedelsberg.de